

Ausgewählte Veranstaltungstipps

Künstlerische Welten sind Botschafter der Internationalität und künstlerische Prozesse, Stilrichtungen und Ereignisse sind voller Facetten. Die Kunst- und Kulturstadt Baden-Baden ist von vielen internationalen künstlerischen Akzenten begleitet - so auch im aktuellen Veranstaltungsprogramm. Das Motto dieser Theaterspielzeit „Was wir glauben“ greift ein Thema auf, das unter den Nägeln brennt. Die Baden-Badener Philharmonie ist ein Klangkörper mit Musikern aus 17 Nationen. Sie ist ein international renommiertes und beachtetes Orchester mit vielen spannenden Auftritten im Kurhaus Baden-Baden und bei internationalen Gastspielen. Das Festspielhaus ist ein Treffpunkt internationaler Weltstars der klassischen Musik und die Osterfestspiele der Berliner Philharmoniker sind ein Aushängeschild für die Stadt mit weltweiter Beachtung. Kurhaus und Casino Baden-Baden stehen für internationale Unterhaltungsprogramme und erstklassige Gastspiele. Und die Kunst- und Kulturmeile mit dem Museum Frieder Burda, dem Museum LA8 und der Staatlichen Kunsthalle vervollständigt unübersehbar die internationalen und weltbürgerlichen Akzente Baden-Badens. VG

Stand 12. November 2015, alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten



Foto: Baden-Baden Events GmbH

Ball des Jahres: Silvester Dinner Ball im Kurhaus Baden-Baden



Foto: Gerhard Richter 2016

Gerhard Richter, Kerze, 1982

bis 27. Januar 2017

Die Kerze

Das **Museum Frieder Burda Baden-Baden** widmet eine Ausstellung dem Motiv der Kerze in der Bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. Die Abbildung von Kerzen ist emotional aufgeladen, sinnfällig und symbolträchtig, und die Ausstellung untersucht, wie Künstler – etwa Gerhard Richter, Georg Baselitz oder Nam June Paik dieses Motiv mit seinen vielfältigen Bildtraditionen aufgreifen, variieren und in neue Bedeutungszusammenhänge stellen. Geöffnet Di – So und feiertags von 10 – 18 Uhr (außer 24. und 31.12.).

www.museum-frieder-burda.de

bis 19. Februar 2017

Skits

Staatliche Kunsthalle Baden-Baden. Zur Wiedereröffnung des Obergeschosses zeigt die Kunsthalle Skits aus dem erweiterten 18-teiligen Ausstellungszyklus von Michael Müller. Durch den fortwährenden Rollenwechsel von Künstler zu Kurator sucht Müller die Distanz zum Ausstellungsbetrieb. Die Ausstellung präsentiert sowohl vier ganz neue Aspekte, als auch einen Remix und eine Reinkarnation der existierenden Arbeiten aus dem bisherigen Zyklus.

Geöffnet Di – So und feiertags von 10 – 18 Uhr (außer 24. und 31.12.)

www.kunsthalle-baden-baden.de



Foto: Mathias Schormann

Michael Müller: Was nennt sich Kunst, was heißt uns Wahrsein?

bis 5. März 2017

„Technische Paradiese“

Museum LA8 Baden-Baden. Zukunft in der Karikatur des 19. Jahrhunderts: Das Museum zeigt die großen Namen der europäischen Karikatur, wie sie die Segnungen der Technik kommentierten – unter



Foto: Museum LA8

anderem George Cruikshank, William Heath, Grandville oder Albert Robida. Ein Gemeinschaftsprojekt des Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts LA8, Baden-Baden, des Deutschen Museums für Karikatur und Zeichnung, Hannover und des Historischen Zentrums Wuppertal.

Geöffnet Di – So und feiertags von 11 – 18 Uhr (außer 24. und 31.12.)

www.la8.de



Foto: Jessy Lee

Anna Richter

Freitag, 16. Dezember 2016

Bach: Weihnachtsoratorium

Festspielhaus Baden-Baden. Bachs „Weihnachtsoratorium“ ist typisch Barock – das Werk belässt es nicht bei der Armut der Krippe, sondern überhöht sie musikalisch: Wenn schon Stroh, dann aber aus Gold! Dank des Freiburger Barockorchesters und des RIAS Kammerchors unter Hans-Christoph Rademann glänzt Bachs „Weihnachtsoratorium“ besonders schön – mit den Solisten Anna Lucia Richter (Sopran), Anke Vondung (Alt), Maximilian Schmitt (Tenor) und Roderick Williams (Bass). Beginn 19 Uhr.

www.festspielhaus.de



Foto: Natascha Razina

Fire bird

Mi, 21. – Di, 27. Dezember 2016

Mariinsky Ballett

Festspielhaus Baden-Baden. „Weiße Weihnacht“, das bedeutet auch Tschaikowskys „Schwanensee“ (23. und 25.12.) und um diesen Klassiker gruppieren weitere Aufführungen des Mariinsky Balletts. Der Fokin-Abend mit drei Choreographien: „Chopiniana“, „Der Feuervogel“ und „Scheherazade“ dirigiert von Valery Gregiev (21.12.) sowie „Giselle“, die Perle des französischen romantischen Ballett (22.12. und 26.12. Uhr) und die „Ballett-Gala“ mit Bizets beliebter Carmen-Suite (27.12.).

www.festspielhaus.de

Sonntag, 25. Dezember 2016

Weihnachtskonzert

Kurhaus Baden-Baden, Weinbrennersaal. Im Zentrum des Weihnachtskonzerts der Philharmonie Baden-Baden stehen nicht nur die virtuoson Darbietungen des diesjährigen Philharmonischen Solisten Reinhold Friedrich (Trompete) auf dem Programm im Kurhaus, sondern auch zwei der Brandenburgischen Konzerte von Johann Sebastian Bach sowie weitere wunderbare Meisterwerke mit Inspirationskraft. Beginn 17 Uhr.

www.philharmonie.baden-baden.de



Foto: Frank F1 28924RCB

Reinhold Friedrich

Samstag, 31. Dezember 2016

Sarasate, Berlioz, Strauss

Kurhaus Baden-Baden, Weinbrennersaal. In diesem Jahr bietet die Philharmonie Baden-Baden zum ersten Mal zwei Aufführungen ihres Silvesterkonzerts. Eine weitere Premiere: Der Konzertmeister der Philharmonie Yasushi Ideue gemeinsam mit seiner Tochter Huka. Das Programm umfasst ausgewählte Werke von alten Bekannten in Baden-Baden: Pablo de Sarasate, Hector Berlioz und Johann Strauss. Beginn 15 Uhr und 18 Uhr.
www.philharmonie.baden-baden.de



Foto: Gregor Hohenberg/Sony Classical

Sonya Yoncheva

Samstag, 31. Dezember 2016

Sonya Yoncheva und Piotr Beczala

Festspielhaus Baden-Baden. Als Marguerite in Gounods „Faust“ überzeugte Sonya Yoncheva im Festspielhaus mit ihrem warmen Sopran und der Natürlichkeit ihrer Darstellung. In der Silvester-Gala steht ihr der Tenor Piotr Beczala zur Seite, der 2009 in Tschaikowskys „Jolanthe“ mit Anna Netrebko ein glänzendes Festspielhaus-Debüt gab. Beginn 17 Uhr.

www.festspielhaus.de

Samstag, 31. Dezember 2016

Silvester Dinner Ball

Kurhaus Baden-Baden, Bénazetsaal. Der Ball des Jahres mit toller Tanzmusik, Showeinlagen, einem exquisiten Gala-Dinner und weitere Überraschungen. Die Thilo Wolf Big Band und die Casino Band Baden-Baden stehen für erstklassige internationale Tanzmusik, Tom Gaebel präsentiert seine Show Licence To Swing, Isabel Edvardsson & Marcus Weiß zaubern Standard-Tänze und eine für den Silvester-Abend einstudierte Tanz-Show auf das Parkett, die Zauberkünstlerin Alana verblüfft mit erstaunlichen Zauberstücken, und Gastgeber Markus Priester begleitet die Gäste charmant durch die Nacht bis in den frühen Morgen. Sektempfang 19 Uhr, Ballbeginn 19.30 Uhr. Festliche Abendgarderobe.

www.badenbadenevents.de



Moscow on Ice

Events Spezial

Moscow Circus on Ice

„Sensation -Tour“

03.01.2017 · 16 und 19.30 Uhr
Bénazetsaal

BADzille – Kleinkunst und Kabarett

Helmut Binsler

Josef Brustmann

12.01.2017 · 20 Uhr · Runder Saal

Tanztee trifft Tanzturnier

15.01.2017 · 11 Uhr · Bénazetsaal

BADzille – Kleinkunst und Kabarett

Michael Frowin

Jochen Kilian

28.01.2017 · 20 Uhr · Runder Saal

Comedy

Eckart von Hirschhausen

„Wunderheiler“

01.02.2017 · 20 Uhr · Bénazetsaal

Gala-Party Kaffee oder Tee

04.02.2017 · 19 Uhr · Bénazetsaal

BADzille SOLO

Simone Solga

„Im Auftrag Ihrer Kanzlerin!“

05.02.2017 · 20 Uhr · Runder Saal

Mr. M's Jazz Club

02.-04.03.2017 · 20 Uhr · Bénazetsaal

BADzille SOLO

Jürgen Becker

„Volksbegehren – Die Kulturgeschichte der Fortpflanzung“

25.03.2017 · 20 Uhr · Runder Saal

Events Spezial

Maybepop

„Sistempeler“

04.05.2017 · 20 Uhr · Bénazetsaal

European Dance Award

13.05.2017 · 20 Uhr · Bénazetsaal



Helmut Binsler

Foto: Nadine Lorenz



Michael Frowin - Jochen Kilian

Foto: Sandra Hever



Eckart von Hirschhausen

Foto: Frank Eidel



Simone Solga

Foto: Melanie Grande



Jürgen Becker

Ticketservice Tourist-Information

Tel. 07221-275 233

Ticketservice in der Trinkhalle

Tel. 07221-93 27 00

Ticketbuchung im Internet:

www.badenbadenevents.de

B A D E N
B A D E N
E V E N T S

Baden-Baden Events GmbH

Schloss Solms · Solmsstr. 1

76530 Baden-Baden

Tel: 07221-275275

www.badenbadenevents.de

Samstag, 31. Dezember 2016

Casino Silvester Night

Casino Baden-Baden. Live-Musik mit der Freddy Wonder Combo von 21.30 Uhr bis 3.30 Uhr, DJ-Music im Club Bernstein (20 Uhr), Champagner an der Bar im Veranstaltungsbereich oder Cocktails an der Bar im Restaurant „The Grill“, Spannung bei Roulette, Black Jack, Poker oder Punto Banco – das Casino bietet ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm zum Jahreswechsel. Das Restaurant „The Grill“ bietet zusätzlich ein exklusives Gala-Dinner (bereits ausgebucht).

www.casino-baden-baden.de



Foto: Baden-Baden Events GmbH

Freitag, 27. Januar 2017

Premiere: Nathan der Weise

Theater Baden-Baden. Eine Theatersaison unter dem Motto „Was wir glauben“ kann nicht ohne Lessings „Nathan der Weise“ bleiben. Es spielte zur Zeit der Kreuzzüge. Die Situation zwischen Juden, Christen und Moslems ist höchst angespannt. Jede Gruppe beansprucht, den wahren Glauben zu vertreten. Lessing begegnet in seinem 1783 uraufgeführten letzten Werk den großen Fragen der Menschheit mit Menschlichkeit, Humor und Weisheit. Beginn 20 Uhr.

www.theater.baden-baden.de

Samstag, 4. Februar 2017

Gala-Party Kaffee oder Tee

Kurhaus Baden-Baden, Bénazetsaal. Das SWR Fernsehen lädt mit seinen Moderatoren Evelin König und Martin Seidler sowie den Experten der erfolgreichen Nachmittagsendung im SWR Fernsehen zur Gala-Party. Die SWR Big Band



Foto: SWR – Fischer

und die SWR1 Band bieten beste Swing- und Partystimmung. Katharina Belz und Dominik Stöckel präsentieren Standard-Tanz, Marius Balan und Khrystyna Mosenska bieten Lateintanz in Perfektion. Dazu gibt es Discofox zum Zuschauen und Mitmachen mit den Weltcup-Tänzern Hilde und Thomas Schütze. Und beim Gala-Buffer werden kulinarische Höhepunkte serviert. Sektempfang 19 Uhr. Festliche Abendgarderobe.

www.badenbadenevents.de

Freitag, 10. Februar 2017

Sinfoniekonzert

Kurhaus Baden-Baden, Weinbrennersaal. 500 Jahre Reformation: Felix Mendelssohn Bartholdy widmete sich diesem Thema mit glühender Intensität und seiner Reformationssinfonie. Der Solist der Philharmonie Baden-Baden Reinhold Friedrich, hat sich mit der Aufführung des Trompetenkonzertes des Baden-Badener Komponisten Wilhelm Rettich in diesem Konzert einen persönlichen Wunsch erfüllt. Für die Freunde der Schuncke-Dynastie in Baden-Baden gibt es wieder eine Neuentdeckung aus der Schatztruhe dieser musikalischen Familie. Beginn 20 Uhr.

Karten und Informationen: www.philharmonie.baden-baden.de

Freitag, 24. Februar 2017

Premiere: Geächtet

Theater Baden-Baden. Ein erfolgreiches mitteljunges Paar lädt ein befreundetes Paar zum Dinner in seine schicke New Yorker Wohnung ein: Alle sind den gleichen aufgeklärt westlich intellektuellen Codes verpflichtet. Bis sich am Thema des 11. September eine Diskussion entzündet, die harmlos beginnt, dann eskaliert und im Desaster endet. Ayad Akhtars raffiniertes Stück zeigt,

welche Sprengkraft ethnische und religiöse Differenzen selbst in unserer agnostischen Welt entfalten können. Das Theaterstück erhielt 2013 den Pulitzer-Preis und gilt als „Stück der Stunde“. Beginn 20 Uhr.

www.theater.baden-baden.de

Do, 2. März bis Sa, 4. März 2017

Mr. M's Jazz Club

Der Baden-Badener Entertainer Marc Marshall und die Baden-Baden Events sind seit 2008 kongeniale Partner, die die ganz Großen des Jazz nach Baden-Baden locken. Die Atmosphäre von Mr. M's Jazz Club ist wohl in Europa einzigartig, die Festivals begeistern Publikum und Künstler gleichermaßen. Marc Marshalls Konzerte mit hochkarätigen Musikern und den Mr. M's All Stars verwandeln den Bénazetsaal in einen Jazztempel. Livemusik und Bewirtung ab 19 Uhr, Konzertbeginn jeweils 20 Uhr.

www.badenbadenevents.de



Foto: BBE

Mister M Marc Marshall

Freitag, 10. März 2017

Premiere: BASH - Stücke der letzten Tage

Ev. Stadtkirche. Was man eigentlich nicht jedem anvertraut: Ein Geschäftsmann berichtet vom frühkindlichen Tod seiner Tochter, ein Student lässt das mörderische Ende einer Partynacht in New York Revue passieren, eine junge Mutter erzählt, wie sie als 14-Jährige von ihrem Lehrer verführt und anschließend mit dem Kind sitzen gelassen wurde. Neil LaButes BASH (1999): das sind drei kurze Stücke über Tod. Die drei Beichten bringen die Wucht antiker Tragödien in unseren Alltag. Eine Zusammenarbeit des Theaters Baden-Baden mit der Evangelischen Stadtkirchengemeinde Baden-Baden.